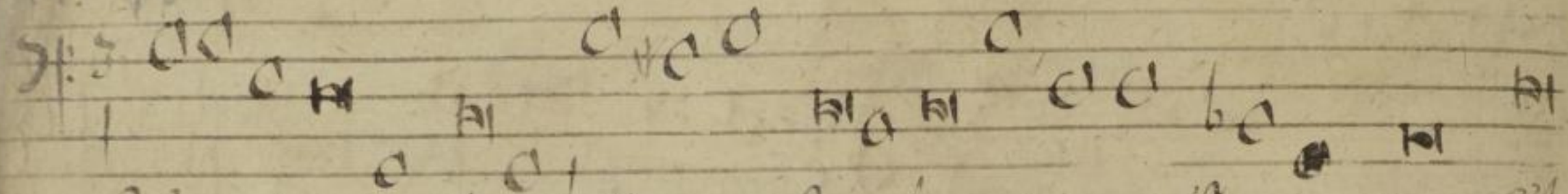

1. Ich erfreut mein Geist mit Freuden, hinweg sey angst u. Leiden, erfreut mein Ehr u. Lust,
Ich eil mit sichtes eraisen, Der Holl von Himmel zu reisen, wo Fülle ist mir bereit.
Durch Leib u. Leben bewarest, hast du mich Herr gehoret, aus meiner Mutter Leib.
2. Und mein gesundes Leben, aus gnaden mir gegeben, so ich dir Lob bereit.
In armen Christen orden, bin ich ein mitglied worden, so bald man mich getauft.
3. Da hab ich Jesum funden, durch welches blut u. wunden, ich ward so schon, reinigt.
Aus redlichem gemüthe, hast du Herr deinem Knechte, von der Kunst auch geschrieben.
4. Ach er mit den Jahren, soll er noch lange fahren, sein Lob ihr wolgefallen.
Die wird ich erst verzeichnet, u. folgends unterrichtet, in gutem Kunst u. Lehr.
5. Hier durch hab ich erfahren, was mir der sinn gegeben, zur tugend wich u. ehre.
Auch hab bekümmert die Seele, nach meiner Kunst u. Lehre, wer in mein Lieber Lust.
6. Mein Gott du leitest mich Jahre, der großen Männer Lehre, die mir noch sind bereit.
Du hast mir treu und wahrhaft, in nothen und gefahrlich, bestanden gleich u. bereit.
7. Mit Kleidern mich versehen, mich Leibeslust ergehen, die gab Geld u. Kauf.
Du hast mich so bestellet zum Priester auch gestellet, mein Examen wohl mir zu.
8. Du hast mir liebe Kinder geschenket und nicht minder, gesundheit Kind und auch
Du hast mein Leben verlenget, auch so daß mich gesehen die Mütter dieser welt.
9. In trübsal angst u. plagen, dürfft ich ganz verzagen, du helfest ich zu halbe.
Auch auch mein Herz mit Freuden, mein Hauses müsiert pfleiden, mein Stand pflegt final auf
10. Ich eil mit sichtes eraisen, das allerhöchsten Preises, so lang ich werde. Man